



Schach

Abiturient trumps stark auf

Stadtmeisterschaften Im Schatten der WM setzen sich am Ende doch die Großmeister durch. *Von Harald Keilhack*

Im Schatten der Weltmeisterschaft standen die lokalen Traditionsturniere im feiertagsreichen Mai – alle voran die Offene Stuttgarter Stadtmeisterschaft, diesmal wieder in Ditzingen ausgetragen. Zwar kann sich die Besetzung nicht mit dem Megaevent von Deizisau vergleichen; mit 273 Teilnehmern, darunter fünf GM, kann man sich dennoch sehen lassen.

Sportlich mischten die beiden Spitzenpieler von SSF Stuttgart, Strunski und Neyman, ordentlich mit, auch wenn beide schließlich an Turniersieger Ikonnikow scheiterten. Der Endstand: Ikonnikow, Karpatschew je 6 aus 7, Neyman (Stuttgart), Epischin, Gutman je 5½ aus 7, 6. Strunski ... 11. J. Gabriel (beide Stuttgart), 12. Kabisch je 5.

Abiturient Strunski führte zwischendurch sogar mit 5 aus 5, musste sich am Ende aber mit der schönsten Partie des Turniers trösten:

A. Strunski – G. Schuster

Stuttgarter Stadtmeisterschaft, 1. Runde
Nimzowitsch-Indische Verteidigung

.d4 Sf6 2.c4 e6 3.Sc3 Lb4 4.Dc2 0-0 5.Lg5 h6
6.Lh4 b6?!

Keine sehr glückliche Idee. Solide ist z.B. 6...d5 nebst ...Sbd7.

7.e4 g5 8.Lg3 d5 9.e5 Se4 10.Ld3

Damit ist Schwarz bereits in Teufels Küche.

10...Lb7 11.f3! S:g3 12.h:g3 Kg7 13.Sge2 f5?!

Versucht vergeblich den Königsflügel abzuschließen. Chancen verhielt einzig der Gegenschlag in der Mitte: 13...c5!.

14.0-0-0 c6 15.g4! f:g4 16.c:d5 c:d5

Weiß findet nun eine tolle taktische Lösung:

17.La6!! S:a6 18.T:h6!

Mit entscheidendem Angriff, z.B. 18...K:h6

19.Th1+ und Dh7#, 18...Tg8 19.Dh7+ Kf8

20.Tf6+ oder 18...Tf7 19.Dg6+ Kf8 20.D:e6.

18...Tf5 19.Tdh1 g:f3

Auf 19...Dg8 gewinnt 20.f:g4. Nun schaltet sich der Springer ein, und in der Folge führen meist schon mehrere Wege zum Sieg:

20.Sg3 f:g2 21.S:f5+ e:f5 22.Th7+ Kg8

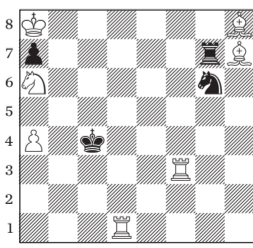
23.Th8+ Kg7 24.T1h7+ Kg6 25.Th6+ Kg7

26.T8h7+ Kg8 27.D:g2 Lf8 28.Th8+ 1:0

Ergebnisse weiterer lokaler Turniere: In Crailsheim kämpften 174 Teilnehmer in drei Gruppen; es siegten Hertneck, Karpatschew, Becking, Schmittziel, Schmitz mit je 5½ aus 7. Bei den Reutlinger Open siegten Mieziš, Malek und Lanka mit je 6 aus 7 vor Zeller, Nino und Gheng mit je 5½; 117 Teilnehmer.

An diversen Fronten setzte sich im Schachbund die Vernunft durch. In der 2. Bundesliga Nord gab es ein Hickhack um den Aufstieg des SK Norderstedt: Der Schiedsrichter verschob den Spielbeginn eines ihrer Auswärtsspiele nach Fahrplanchaos bei der Bundesbahn, das Bundesturniergericht wertete dann aber den Kampf als kampflös 0:8 verloren, Norderstedt drohte mit der Zivilgerichtsbarkeit, darf nun aber doch aufsteigen.

Außerdem wurde nach einer Aussprache die Suspendierung von Naiditsch aus dem Nationalkader aufgehoben. Für die Olympiade in Istanbul wurden Naiditsch, Khenkin, Meier, Fridman und Gustafsson nominiert.



Nr. 4777 Barry Peter Barnes

Ehrende Erw. American Chess Bulletin 1960

Matt in zwei Zügen (7+4)

Lösung Nr. 4776: 1.Lc3! (droht 2.Sc2#)

1...Ka3 2.Sc2#, 1...Ka5 2.Sd5#, 1...K:b5

2.Sd3#, 1...a:b5 2.a8D#. Verführungen

1.Sd3? Ka5!, 1.Sd5? Ka3!, 1.Lc5? K:b5!.